

Thema: Handelsfunktionen

Erläutern Sie folgende Handelsfunktion: Räumliche Funktion.

Der Handel sorgt dafür, dass die örtlich konzentrierte Produktion zu den davon abweichenden Standorten der Konsumenten gelangt.

Erläutern Sie die folgende Handelsfunktion: Zeitliche Funktion.

Der Handel sorgt für den zeitlichen Ausgleich zwischen Angebotsüberhängen und Nachfrageüberhängen.

Differenzieren Sie Die Begriffe Angebotsüberhang und Nachfrageüberhang.

Der Angebotsüberhang beschreibt eine Situation am Markt, in der das Angebot die Nachfrage übersteigt. Folglich entsteht eine starke Konkurrenz zwischen den Anbietern.

Der Nachfrageüberhang beschreibt eine Situation am Markt, in der die Nachfrage das Angebot übersteigt. Folglich entsteht eine starke Konkurrenz zwischen den Nachfragern.

Identifizieren Sie je zwei Folgen, die aus den zwei Überhängen bezüglich des Marktes resultieren.

Angebotsüberhang: Preissenkungen und Qualitätssteigerung
Nachfrageüberhang: Preiserhöhungen und Minderqualitäten

Erläutern Sie die folgende Handelsfunktion: Quantitätsfunktion.

(1) Verteilungsfunktion: Große Mengen werden in kleinere Mengen aufgeteilt.
(2) Sammelfunktion: Kleine Mengen werden zu größeren Mengen gebündelt.

Erläutern Sie die folgende Handelsfunktion: Qualitätsfunktion.

(1) Warenfunktion: Manipulation an der Ware
(2) Sortimentsgestaltung: Zusammensetzung des Sortiments i.S.d. Kunden
(3) Ergänzungsfunktion: Weitere Waren zur Ergänzung i.S.d. Kunden

Erläutern Sie die folgende Handelsfunktion: Kreditfunktion.

Die Kreditfunktion umfasst die Überbrückung von Liquiditätsengpässen.

Erläutern Sie die folgende Handelsfunktion: Kommunikationsfunktion.

(1) Informationen vom Hersteller an den Verbraucher: Beratung, Aufklärung
(2) Informationen vom Verbraucher an den Hersteller: Kundeninformationen